

Statistische Berichte



des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

*) G I 1 - m - 4/62

Ausgegeben am 16. April 1962

Der saarländische Einzelhandel im Februar 1962

Der Jahreszeit entsprechend gingen die Umsätze des saarländischen Einzelhandels im Monat Februar gegenüber dem Vormonat um 2 % zurück (Bundesdurchschnitt: - 3 %), wobei jedoch zu berücksichtigen ist, dass im Berichtsmonat zwei Verkaufstage weniger zur Verfügung standen als im Januar. Andererseits verhinderte der zum grössten Teil in den Monat Februar fallende Winterschlussverkauf ein stärkeres Absinken der Verkaufstätigkeit. Die im Berichtsmonat erzielten Umsätze des saarländischen Einzelhandels lagen um 9 % höher als vor Jahresfrist. Dasselbe Steigerungsrate wurde für den Einzelhandel des gesamten Bundesgebietes errechnet.

Die relativ stärkste Einbusse gegenüber dem Vormonat erlitten die Geschäfte mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen (- 5 %), wenn auch der Umsatzrückgang nicht so deutlich ausgeprägt war wie im Bundesdurchschnitt (-14 %). Von der rückläufigen Entwicklung wurden vor allem die Schuhgeschäfte (- 17 %) und der Handel mit Oberbekleidung (- 12 %) betroffen. Insgesamt betrachtet, verkaufte der Textil- und Schuhhandel wertmässig nur geringfügig mehr (+ 1 %) als vor Jahresfrist.

Der Umsatzrückgang beim Nahrungs- und Genussmittelhandel war mit 3 % etwas stärker als im Bundesgebiet, entsprach aber dem normalen jahreszeitlichen Verlauf.

Im Bereich des Handels mit Hausrat und Wohnbedarf war die rückläufige Geschäftstätigkeit nur leicht zu erkennen (- 1 %). Lediglich der Handel mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikeln meldete um ein Zehntel geringere Verkäufe als im Vormonat. Dagegen setzten die Möbelgeschäfte um 3 % mehr um als im Januar. Im Vergleich zum Vorjahresmonat konnte die Warengruppe ihr Umsatzniveau um 3 % verbessern.

Der Umsatzverlauf bei dem „sonstigen Facheinzelhandel“ war nicht einheitlich, entsprach aber bei den von der Saison beeinflussten Betrieben dem Jahresrhythmus.

Für die ganze Gruppe ergab sich gegenüber dem Vormonat ein Umsatzrückgang von 4 %, im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöhten sich jedoch die Umsätze um rund 22 % (Bundesgebiet: + 12 %).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES

— MD 1960 = 100 —

Gruppe	1961			1962		Veränderung in %			
	November	Dezember	Januar	Januar	Februar	Febr. 1962 zu Jan. 1962	Febr. 1961 zu Jan. 1961	Febr. 1962 zu Febr. 1961	Jan. - Febr. 62 zu Jan. - Febr. 61
	Ausgewählter Wirtschaftszweig								
Warenhäuser 1)	164	267	114	115	115	+ 1	+ 6	+ 6	+ 8
Konsumgenossenschaften	99	129	94	109	109	+ 16	+ 3	+ 27	+ 16
Gemischwarengeschäfte	116	170	93	96	96	+ 2	+ 0	+ 10	+ 9
I. - Nahrungs- und Genussmittel	102	131	99	96	96	- 3	+ 0	+ 5	+ 7
darunter:									
Lebensmittel aller Art	98	126	96	93	93	- 3	+ 1	+ 6	+ 7
Milch und Milchzeugnisse	98	104	99	93	93	- 6	- 4	+ 1	+ 0
Wein und Spirituosen	96	209	95	84	84	- 12	- 9	- 7	- 5
II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe	127	198	91	86	86	- 5	+ 1	+ 1	+ 4
darunter:									
Textilwaren aller Art	123	203	91	91	91	- 1	+ 3	+ 2	+ 3
Wäsche und Bettwaren	125	174	90	91	91	+ 1	- 8	+ 11	+ 7
Oberbekleidung	133	175	91	80	80	- 12	+ 4	+ 4	+ 13
Schuhe	111	171	79	66	66	- 17	+ 5	- 15	- 4
III. - Hausrat und Wohnbedarf	113	150	79	79	79	- 1	- 9	+ 3	- 2
darunter:									
Eisenwaren und Küchengeräte	114	149	82	76	76	- 7	- 12	+ 8	+ 5
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	102	169	84	76	76	- 10	- 15	+ 11	- 14
Möbel	107	134	72	74	74	+ 3	- 8	- 1	- 7
IV. - Sonstige Waren	115	178	112	107	107	- 4	- 12	+ 22	+ 17
darunter:									
Papier und Schreibwaren	106	201	114	90	90	- 21	- 49	+ 70	+ 30
Apotheken	104	113	105	109	109	+ 3	- 4	+ 9	+ 5
Drogerien	88	176	86	85	85	- 1	+ 3	+ 4	+ 6
Fahrräder, Krafträder, Zubehör	69	73	53	49	49	- 7	+ 26	- 30	- 18
Kraftwagen und Zubehör	113	87	95	112	112	+ 18	+ 11	+ 24	+ 21
Brennmaterial	139	177	182	173	173	- 5	- 10	+ 38	+ 35
Einzelhandel zusammen	111	158	96	95	95	- 2	- 3	+ 9	+ 8

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.